

Umkirch, 7. Dezember 2017

## **Knoll Firmengruppe: Erfolgreich beim Wettbewerb „100 Orte für Industrie 4.0 in Baden-Württemberg“**

**Die Knoll Firmengruppe GmbH ist ab sofort einer von „100 Orten für Industrie 4.0 in Baden-Württemberg“. Mit ihrer Lösung „Montana Digital World“ hat sie erfolgreich am Wettbewerb der Allianz Industrie 4.0 teilgenommen. Die Preisverleihung fand am 6. Dezember 2017 im Vortragssaal des Alten Schlosses in Stuttgart statt.**

Der fortlaufende Wettbewerb 100 Orte für Industrie 4.0 in Baden-Württemberg richtet sich an kleine und mittelständische Unternehmen, die bereits Industrie-4.0-Lösungen umsetzen. Die digitalisierte Ski- und Snowboard-Service-Lösung der Knoll Firmengruppe zeigt sehr anschaulich, wie sich Automatisierungsprozesse auf hohem Niveau digital vernetzen lassen: „Wir sind stolz und freuen uns sehr über diese Auszeichnung. Mit Montana Digital World ist es uns gelungen, den Service für Ski und Snowboards ganzheitlich in ein digital unterstütztes, ausbaufähiges Geschäftsmodell umzusetzen“, sagt Frank Steinhoff, Geschäftsführer der Knoll Firmengruppe. „Die Knoll Firmengruppe wurde gegründet, um bei unternehmensübergreifenden Zukunftsthemen innovative Impulse zu setzen und wie in diesem Fall eine digitale Transformation zu realisieren. Die Auszeichnung zeigt uns: Der von uns eingeschlagene Weg ist nachhaltig für unsere Kunden und für uns selbst richtig, aber auch wichtig.“

### **Den vollständigen Prozess im Griff**

Mit Hilfe von Montana Digital World lässt sich der gesamte Ski- und Snowboard-Service-Prozess über die Maschine hinaus digital abbilden. Damit ist die Grundlage für umfangreiche Anwendungen gelegt, etwa die Schleifroboter kundenspezifisch und lebenszyklusoptimiert zu überwachen und darüber hinaus vorherzusagen, ob ein Service oder aber eine vorbeugende Wartung notwendig ist. Zukünftig wird bspw. ein Schleifstein, der in einer Maschine ersetzt werden muss, per Sensor gemeldet, sodass der Service automatisch ausgelöst wird und der Ersatz-Schleifstein an den Betreiber der Anlage verschickt wird. Betreiber können schon bisher ihre Maschinen individuell einrichten und ihren eigenen Schliff realisieren. Im nächsten Schritt soll das sogar auf individueller Ebene möglich sein: „Das lässt sich am Ende bis zum einzelnen Paar Ski herunterbrechen, bei dem bestimmte Extrawünsche berücksichtigt werden können“, erklärt Steinhoff. „Das Stichwort lautet Mass Customization, also dass wir eine Lösung zur Verfügung stellen können, die im Massengeschäft dennoch kundenindividuelle Anforderungen realisiert.“ Da die Maschinen online sind, hat der Betreiber jederzeit den Überblick über den aktuellen Zustand, die Auslastung usw. Davon können Skihersteller wie auch -verleiher mit mehreren Standorten oder Stationen profitieren.

### **Industrie 4.0: Vision oder Realität?**

Bei der Allianz Industrie 4.0, die den Wettbewerb ins Leben gerufen hat, handelt es sich um ein vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg initiiertes und gefördertes Netzwerk aus Vertretern von Industrie und Gewerkschaften, Verbänden, Kammern, Hochschulen und Forschungsinstituten. Entscheidend für die Ernennung zu einem der 100 Orte sind neben dem Innovationsgrad durch Digitalisierung und intelligente Vernetzung der Lösung vor allem auch die Marktrelevanz und Umsetzbarkeit des Produktes. Es soll gezeigt werden, dass Industrie-4.0-Lösungen keine abstrakten Visionen sind, sondern gelebte Realität.

Weitere Informationen unter <http://www.knollgruppe.de/>.

*((Vorspann & Fließtext: 3.343 Zeichen, inklusive Leerzeichen))*

### **Über die Knoll Firmengruppe GmbH:**

Die in der Knoll Firmengruppe GmbH (Umkirch) operativ zusammengeschlossenen Unternehmen sowie Beteiligungen stellen sich den Herausforderungen der Zukunft gemeinsam, indem Prozesse, Abläufe und der Innovationsaustausch innerhalb der Gruppe organisiert werden. Im Jahr 2017 ist die Knoll Firmengruppe mit ihrer digitalisierten Ski- und Snowboard-Service-Lösung „Montana Digital World“ zu einem von „100 Orten für Industrie 4.0 in Baden-Württemberg“ ernannt worden.

Folgende Firmen sind Teil der Gruppe: ASD Automatic Storage Device GmbH, Ernst Knoll Feinmechanik GmbH, Medireha GmbH, Montana Sport Deutschland GmbH, Vacura GmbH, Vektor Engineering GmbH.

Weitere Informationen unter [www.knollgruppe.de](http://www.knollgruppe.de).

### **Bildmaterial:**

Bitte per E-Mail anfordern unter: [knollgruppe@pr-hoch-drei.de](mailto:knollgruppe@pr-hoch-drei.de).

Bei Fragen stehen wir gern zur Verfügung. Falls Sie diese Informationen für Ihre Berichterstattung verwenden können, freuen wir uns über einen Hinweis und/oder ein Belegexemplar. Wenn Sie einen exklusiven Fachartikel zu diesem Thema oder einem bestimmten Themenaspekt wünschen, sprechen Sie uns bitte an.

#### **Kontakt für die Redaktionen:**

PR hoch drei GmbH  
Ramona Riesterer  
Esperantostraße 12  
70197 Stuttgart

Tel.: +49 (0) 711 - 2501740  
[knollgruppe@pr-hoch-drei.de](mailto:knollgruppe@pr-hoch-drei.de)  
[www.pr-hoch-drei.de](http://www.pr-hoch-drei.de)

#### **Kontakt für die Leser:**

Knoll Firmengruppe GmbH  
Frank Steinhoff  
Im Stöckacker 2  
79224 Umkirch

Tel.: +49 7665 9809-0  
[f.steinhoff@knollgruppe.de](mailto:f.steinhoff@knollgruppe.de)  
[www.knollgruppe.de](http://www.knollgruppe.de)